

Pegelwandler RS232 - **EASYBUS**

EBW1



Allgemein:

Der EBW1 ist ein bidirektionaler Schnittstellen-Converter RS232 <=> **EASYBUS**, mit dessen Hilfe Sie bis zu 14 **EASYBUS**-Module an die serielle Schnittstelle Ihres PC anschließen können.

Technische Daten:

Versorgungsspannung:	220-240V AC; 50/60Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 5W
Arbeitstemperatur:	0 bis 50°C
Lagertemperatur:	-20 bis 70°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	0 bis 80 % r.F. (nicht betauend)
Abmessungen:	70 x 112 x 45 mm (B x H x T; nur Gehäuse)
EMV:	Die Geräte entsprechen den wesentlichen Schutzanforderungen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) festgelegt sind. Geprüft nach EN50081-1 und EN50082-1 für den uneingeschränkten Einsatz in Wohn- und Gewerbebereich.

EASYBUS

Anschluß:	2-polige Schraub-/Steckklemme: PHOENIX: MC1.5/2-ST-3.5 max. Klemmbereich: 1.5mm ²
Anschlußkabel:	2-polig, verdreht (empfohlen)
max. Buslast:	14 EASYBUS -Grundeinheiten
Leitungslänge:	max. 200 Meter
Übertragungsrate:	max. 4800 Baud
Kurzschlußfestigkeit:	dauerkurzschlußfest.
Isolationsspannung:	500 V DC

RS232:

Anschluß:	9-polige Sub-D-Buchse, (über 1:1-Kabel an PC anschließbar)
------------------	---

Pinbelegung:

2	—	RxD
3	—	TxD
4	┌	GND
5	├	
6	└	
7	┌	
8	└	



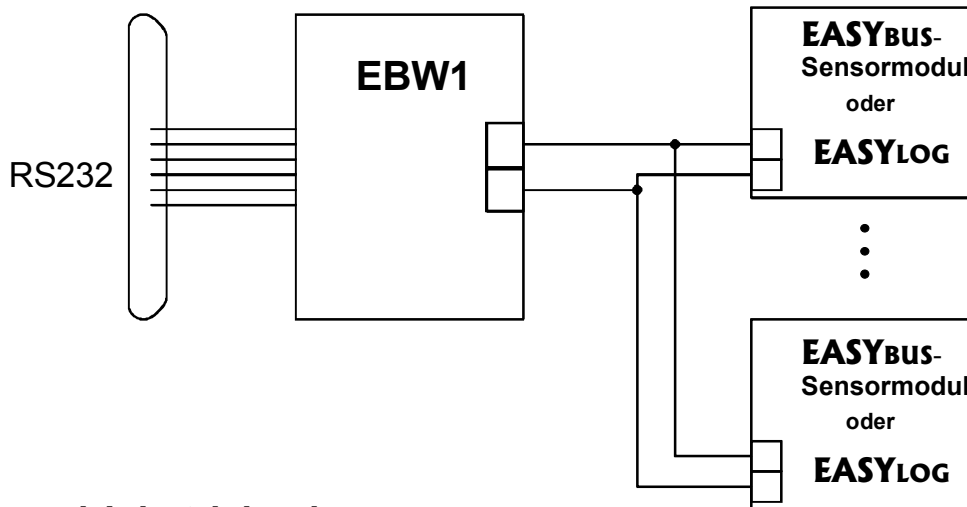
GREISINGER electronic GmbH

D - 93128 Regenstauf, Hans-Sachs-Straße 26

Tel.: 09402 / 9383-0
Fax: 09402 / 9383-33

Anschlußplan:

Anschluß von bis zu 14 **EASYbus**-Grundeinheiten über einen EBW1 an die RS232-Schnittstelle Ihres PC. Die **EASYbus**-Sensormodule werden vom EBW1 mit Strom versorgt. Der 2-polige Anschluß ist verpolungsfrei!



Installation und Inbetriebnahme:

Verbinden Sie die anzuschließenden **EASYbus**-Sensormodule (Anschlußhinweise beachten!) entsprechend dem Anschlußplan über eine 2polige Anschlußleitung (vedrillte Leitung empfohlen) mit dem Schnittstellen-Converter.

Schließen Sie den EBW1 an eine Netzspannung von 220 - 240 VAC an.

Nun ist noch der Schnittstellen-Converter mit der RS232-Schnittstelle Ihres PC's zu verbinden.

Bei unsachgemäßer Handhabung des Schnittstellen-Converters EBW1 kann dieser selbst beschädigt werden. Ebenso können Ihre angeschlossenen Geräte geschädigt werden. In diesem Falle besteht kein Garantieanspruch!

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden die an Ihren angeschlossenen Geräten durch den Einsatz des EBW1 verursacht wurden.

Anschlußhinweis:

Der Schnittstellen-Converter ist in der Lage die in den technischen Daten spezifizierte Anzahl von **EASYbus**-Grundeinheiten (max. 14 Stück) zu versorgen.



Bitte beachten Sie unbedingt, dass manche **EASYbus-Module mehr als eine Grundeinheit als Buslast haben!**

Beachten Sie hierzu die entsprechende Angabe in der Anleitung des Modules.

Übersicht über Buslasten von einigen **EASYbus**-Module:

EASYLOG -Familie:	2	EASYbus -Grundeinheiten
EBN :	2	EASYbus -Grundeinheiten
EBHT, EBT, EBH :	1.5	EASYbus -Grundeinheiten
GIA20EB, GIR2002 :	1	EASYbus -Grundeinheit

Beim Anschluß der Module ist darauf zu achten das die Summe alle Grundeinheiten der Module die max. zulässige Anzahl nicht überschreitet.

Berechnungsbeispiele:

1) Anschluß von 4 **EASYLOG**, 2 EBHT und 3 GIA20EB:

$$4 * 2 + 2 * 1.5 + 3 * 1 = 8 + 3 + 2 = 14 \text{ Grundeinheiten (9 Geräte) } \Rightarrow \text{Anschluß ist möglich}$$

2) Anschluß von 6 **EASYLOG**, 2 EBN:

$$6 * 2 + 2 * 2 = 12 + 4 = \underline{16} \text{ Grundeinheiten (8 Geräte) } \Rightarrow \underline{\text{EBW1 wird überlastet!}}$$

3) Anschluß von 14 GIA20EB bzw. GIR2002:

$$14 * 1 = 14 \text{ Grundeinheiten (14 Geräte) } \Rightarrow \text{Anschluß ist möglich}$$



Sicherheitshinweise:

Dieses Gerät ist gemäß den Sicherheitsbestimmungen für elektronische Meßgeräte gebaut und geprüft. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur dann gewährleistet werden, wenn bei der Benutzung die allgemein üblichen Sicherheitsvorkehrungen sowie die gerätespezifischen Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung beachtet werden.

1. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur unter den klimatischen Verhältnissen, die im Kapitel „Technische Daten“ spezifiziert sind, garantiert werden.
2. Trennen Sie das Gerät vor dem Öffnen von der Versorgungsspannung. Achten Sie bei der Montage von Gerät und Anschlüssen darauf, daß alle Teile gegen direktes Berühren geschützt sind.
3. Beachten Sie die üblichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen für Elektro-, Schwach- und Starkstromanlagen, insbesondere die landesüblichen Sicherheitsbestimmungen (z.B. VDE 0100).
4. Konzipieren Sie die Beschaltung besonders sorgfältig beim Anschluß an andere Geräte (z. B. PC). Unter Umständen können interne Verbindungen in Fremdgeräten (z. B. Verbindung GND mit Schutzerde) zu nicht erlaubten Spannungspotentialen führen.
5. Wenn anzunehmen ist, daß das Gerät nicht mehr gefahrlos betrieben werden kann, so ist es außer Betrieb zu setzen und vor einer weiteren Inbetriebnahme durch Kennzeichnung zu sichern.

Die Sicherheit des Benutzers kann durch das Gerät beeinträchtigt sein, wenn es zum Beispiel:

- sichtbare Schäden aufweist
- nicht mehr wie vorgeschrieben arbeitet
- längere Zeit unter ungeeigneten Bedingungen gelagert wurde

In Zweifelsfällen sollte das Gerät grundsätzlich an den Hersteller zur Reparatur bzw. Wartung eingeschickt werden.

6. **Warnung:** Benützen Sie dieses Produkt nicht in Sicherheits- oder in Notaus-Einrichtungen oder in Anwendungen wo ein Fehlverhalten des Gerätes die Verletzung von Personen oder materielle Schäden zur Folge haben kann.

Wird dieser Hinweis nicht beachtet so kann dies zu Verletzung oder zum Tod von Personen sowie zu materiellen Schäden führen.

Entsorgungshinweise:

Das Gerät darf nicht über die Restmülltonne entsorgt werden! Soll das Gerät entsorgt werden, senden Sie dieses direkt an uns (ausreichend frankiert). Wir entsorgen das Gerät sachgerecht und umweltschonend.

